



2023

RITTER JOURNAL



ALLE GEMEINSAM
JETZT ERST RECHT!

U S C J U N G W I R T H R A P P O T T E N S T E I N



INHALT

- 3 - Vorwort
- 4 - Unser neuer Obmann
- 6 - Mini Ritter
- 8 - Interview Obmänner
- 10 - U8
- 12 - Karitative Ritter
- 14 - U9
- 16 - Projekt 2024
- 20 - U11
- 22 - Sportlicher Rückblick
- 23 - Hochzeit
- 24 - U14
- 26 - U23
- 28 - Die Früchte unserer Jugendarbeit
- 30 - Kampfmannschaft
- 33 - Patronanzen
- 34 - Rasenziegelaktion
- 36 - Sportlerfest

SEITE 4
Neuer Obmann



Seite 16
Projekt 2024



S. 28
unsere
Jugendarbeit



S. 34
Unterstütze
den USC

RASEN ZIEGEL AKTION

VORWORT

Liebe Freunde des Fußballs, ich darf euch ganz herzlich zu euren Erfolgen gratulieren, wenn auch nicht immer alles so gelaufen ist wie ihr es euch erhofft habt.

Dafür steigt der USC Jungwirth Rappottenstein mit dem Projekt 2024 – Errichtung eines weiteren Fußballplatzes – in die Meisterklasse auf.

Da der Fußballverein aus einer großen Anzahl an Mannschaften, vor allem bei den Jugendlichen besteht, wurde der bisherige Fußballplatz sehr in Mitleidenschaft gezogen und es mussten immer wieder hohe Kosten für die Sanierung aufgebracht werden.

Daher sollen durch die Errichtung eines zweiten Platzes verbesserte Bedingungen für unsere Sportler geschaffen werden. Die Kosten dafür tragen das Land Niederösterreich, der Fußballverein und die Gemeinde.

Es ist eine Freude zu sehen, mit wie viel Eifer und Engagement die Mitglieder des USC Jungwirth Rappottenstein und viele weitere Freunde des Sports bei der Errichtung des neuen Fußballplatzes Hand anlegen.

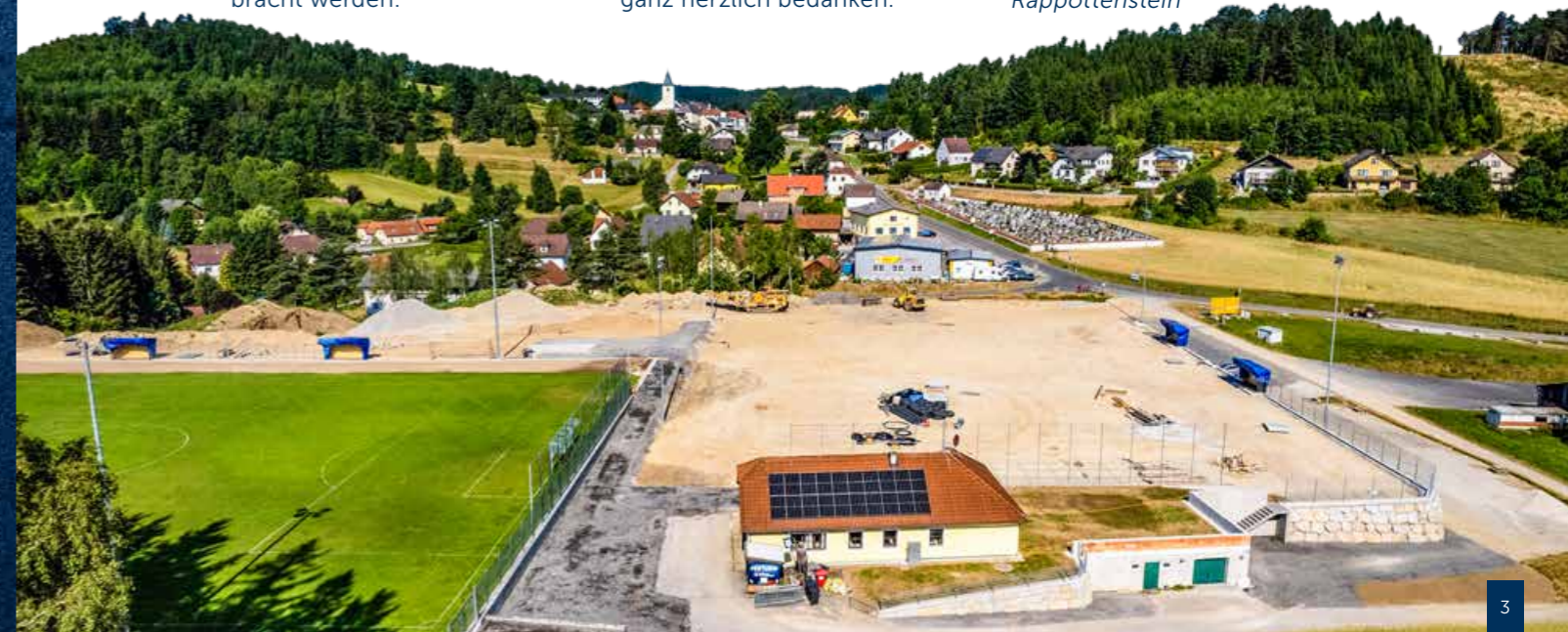
An dieser Stelle möchte ich mich persönlich und im Namen der Gemeinde bei allen freiwilligen Helfern für die geleisteten ehrenamtlichen Arbeitsstunden ganz herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch den Menschen, die ständig für das leibliche Wohl der fleißigen Arbeiter sorgen.

Ein großer Dank gilt den Funktionärinnen und Funktionären, die trotz immer schwieriger werdender Voraussetzungen im finanziellen und rechtlichen Bereich, mit großem Engagement für den Sport ihr Bestes geben.

In diesem Sinne wünsche ich euch noch viel Spaß und weiterhin gutes Gelingen bei eurer Arbeit im Verein.

Sonnige Grüße
Sonja Hörth
Vize-Bürgermeisterin
Rappottenstein



UNSER NEUER OBMANN

HALLO, LIEBE
SPORTFREUNDE!



Für alle, die mich nicht kennen, darf ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Haag Andreas, bin 43 Jahre jung und wohnhaft in Roiten.

Ich war beim USC von 1992 bis 2012 als Spieler tätig und fungierte danach als Jugendtrainer. Daran anschließend, wurde ich zunächst Beirat für Infrastruktur, gefolgt vom Sektionsleiter Stellvertreter. Seit November 2022 durfte ich die Nachfolge unseres langjährigen Obmannes Penka Erik übernehmen. Auf

diesem Wege möchten wir Erik sehr herzlich für seine Tätigkei-

**DAS AMT DES OBMANNES
IST FÜR MICH EINE
EHRENVOLLE UND
ZUGLEICH HERAUSFOR-
DERNDE AUFGABE**

ten danken und hoffen, dass er noch lange dem USC Jungwirth Rappottenstein erhalten bleibt.

Das Amt des Obmannes ist für mich eine ehrenvolle und

zugleich herausfordernde Aufgabe, die ich voller Herzblut zu meistern versuche. Mit dem Projekt 2024 (Fußballplatzerweiterung) sind der Vorstand, Spieler und alle Mitglieder sehr engagiert und motiviert. Mit vereinten Kräften werden wir das Projekt stemmen und ich bin stolz und dankbar für die bisher erbrachten Leistungen.

Ein großer Dank gilt auch der Gemeinde Rappottenstein, dem Land NÖ, dem NÖFV und der Sportunion NÖ. Ohne diese

Unterstützung wäre dieses Projekt nicht umsetzbar. Stolz bin ich auch auf unsere

**AUFSTEHEN, ABPUTZEN
UND WEITERMACHEN!**

Jugendarbeit! Sie ist eine unserer größten Säulen für den Verein und zugleich unser Antrieb für das Projekt 2024.

Sportlich gesehen lief die Saison 2022/23 nicht nach Wunsch. Wir müssen nach 6 Jahren der

Erstklassigkeiten den bitteren Weg in die 2. Klasse gehen. So traurig das auch ist - „Aufstehen, Abputzen und Weitermachen!“. Wir hoffen, und werden alles daran setzen, den baldigen Wiederaufstieg in die 1. Klasse zu schaffen.

Mit sportlichem Gruß
Haag Andreas
Obmann

Seit über 30 Jahren
ein Ritter!

MINI RITTER



Die Mini Ritter sind beim USC Jungwirth Rappottenstein die jüngste Mannschaft. Das Ziel dieser Fußballgruppe ist es, die allerjüngsten Spieler:innen mit Spaß zum Fußballspielen zu begeistern. In dieser Mannschaft werden keine vereinsübergreifenden Matches gespielt weil der Altersunterschied der Kinder variiert.

Dein Trainerteam
Anna & Wolfgang Eichberger

MINI RITTER

DU HAST LUST FUSSBALL ZU SPIELEN?
 DU BIST ZWISCHEN 5 & 7 JAHRE ALT?

Dann komm vorbei - jeden Montag von 17 bis 18 Uhr

FUSSBALLPLATZ - VS RAPPOTTENSTEIN



Bäckerei
FALTIN

AES
 ENERGIE
 TECHNIK

DENK & DENK
 Versicherungen
 Finanzierungen & Bausparen

KRAMER
Buchengold

Raiffeisen
 Meine Bank



www.jungwirth.co.at

JUNGWIRTH

beton. unser element.

INTERVIEW

NEUER UND „ALTER“ OBMANN

Interview mit Erik Penka („der Alte“) und Andreas Haag („der Neue“)

Wir sitzen hier in der Kantine, vor einer der bereits Xten einberufenen Sitzungen von unserem neuen Obmann Andreas Haag. Andreas, weißt du die wieviele es ist?

Andreas: von 15 Sitzungen seit November wird nicht viel abgehen. Aber mir war bewusst, dass meine neue Aufgabe sehr zeitintensiv werden wird.

Mit dabei ist auch unser „Altobmann“ Erik Penka. Er hat uns bereits vor längerer Zeit darüber informiert, für keine weitere Periode als Obmann antreten zu wollen. Wir haben im Verein gemeinsam sehr viel geschaffen! Was waren aus deiner Sicht die größten Highlights während deiner Zeit als Obmann?

Erik: Natürlich die 2 Meistertitel und die damit verbundenen Aufstieg in die 1. Klasse.

Aber rückwirkend betrachtet haben wir den Verein schon sehr gut weiterentwickelt. Wir schaffen es immer wieder, sehr viele Jugendspieler im Erwachsenen Fußball einzubinden.

Auch die Qualität unserer Jugendarbeit hat sich enorm gesteigert. Wenn sich ein kleiner Verein wie wir für die Jugend-Landesliga qualifiziert, dann kann

WENN SICH EIN KLEINER VEREIN WIE WIR FÜR DIE JUGEND-LANDESLIGA QUALIFIZIERT, DANN KANN MAN ALS OBMANN STOLZ SEIN.

man als Obmann schon stolz sein. Mit dem Projekt 2024 wird wieder ein weiterer Meilenstein gesetzt.

Die Suche nach einem Nachfolger war nicht einfach. Was hat dich dazu bewogen zu kandidieren?

Andreas: Für mich war das eine Herzensangelegenheit. Ich bin seit Jugendtagen im Verein tätig. Zuerst als Spieler und danach in anderen Bereichen als Verantwortlicher für die Infrastruktur und zum Schluss als Sektionsleiter Stellvertreter.

Hier im Verein wurde bereits viel geschaffen, aber mit dem Sportplatzbau und der Jugendarbeit ist was Großartiges im Entstehen. Da kann man schon etwas Stolz sein, ganz vorne zu stehen.

Als Unterstützung ist auch noch ein erfahrenes Funktionärsteam an meiner Seite.

Wie war das im Vergleich zu dir Erik, warum wurdest du Obmann?

Erik: Mein Vorgänger Günther Hahn ist aus privaten Gründen zurückgetreten. Ich war damals Sektionsleiter und Gemeinderat. Durch die Nähe zur Gemeinde ist der Verein an mich herangetreten, ob ich die Position des Obmannes übernehme. Diesem Wunsch bin ich sehr gerne nachgekommen.

Wir haben schon über die Highlights von Erik gesprochen. Was hast du dir vorgenommen, worüber möchtest du mal mit Stolz zurückblicken können?

Andreas: Wie man schon sehen kann, wenn man auf der Landesstraße fährt, ist hier bei uns eine großartige Fußballanlage im Entstehen. Mit dieser

MIT DIESER INFRASTRUKTUR KÖNNEN WIR UNSEREN JUGENDSPIELERN VIEL BIETEN.

Infrastruktur können wir unseren Jugendspielern sehr viel bieten. Wir sind bereits ein Vorzeigeverein im Ju-

gendfußball, das soll auch weiterhin so bleiben. Natürlich wären ein Meistertitel und der damit verbundene Wiederaufstieg in die 1. Klasse schön.

Erik hat den Verein aber nicht verlassen und ist noch immer Teil des Vorstandes. Was sind deine neuen Aufgaben?

Erik: Ich bin jetzt Sektionsleiter Stellvertreter im sportlich Organisatorischen Bereich.

Die Zusammenarbeit mit der Mannschaft bei Spielen macht mir am meisten Spaß.

Was erwartest du dir von den jetzigen bzw. von neuen Vereinsmitgliedern?

Andreas: Von Spielern erwarte ich mir Pflichtbewusstsein bei Trainings

TOLLER ZUSAMMENHALT IM GANZEN VEREIN. JUGENDSPIELER WERDEN PROFESSIONELL BETREUT. EINE INFRASTRUKTUR DIE SEINESGLEICHEN SUCHT.

und Spielen. Zeigen wir nach außen, dass wir das Vereinswappen mit Stolz



tragen. Gemeinsames Auftreten, jeder soll sehen, dass wir vom USC Jungwirth Rappottenstein sind.

Aber auch neue Mitglieder dürfen sich einiges erwarten. Toller Zusammenhalt im ganzen Verein. Jugendspieler werden professionell betreut. Eine Infrastruktur, die seinesgleichen sucht. Also ich bin stolz, wenn ich mir das Ritterjournal anschau und sehe, was wir wieder alles geleistet haben.

Ich möchte mich herzlich bei euch bedanken, leider müssen wir unser Interview jetzt abbrechen, da unsere Sitzung beginnt.

Interview: **Michael Kreuzer**



U8

Hervorgegangen ist diese Mannschaft aus unserer U9 und vermischt sich auch heute noch mit dieser.

Nicht nur durch das gemeinsame Training, sondern auch dadurch, dass viele der Spielerinnen und Spieler in beiden Mannschaften spielberechtigt sind. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Raphaela Wagner bedanken, die im Frühjahr hauptsächlich das Training in der U8 und U9 geleitet hat.

DA WIR SEHR VIELE KINDER HABEN MELDETEN WIR DIE U9 NOCH KURZFRISTIG NACH

Da wir sehr viele Kinder mit Jahrgang 2015/ 16 haben, haben wir uns entschlossen, diese Mannschaft im Frühling für den Spielbetrieb beim Fußballverband nachzumelden.

KADER U8

Schulmeister Nina, Wagner Matthias, Wagner Leonie, Saringer Sofi, Auffenbauer Matteo, Fürst Alexander, Haag Raphael, Huber Emilian, Janous Hugo, Kurz Maximilian, Schwaiger Xaver, Traxler Ludwig

Trainerteam: Kreuzer Michael, Matthias Schulmeister

Neue Spielform „Funinio“

Weniger Spielerinnen und Spieler, mehr Ballkontakte und viele Tore: „Funinio“ läuft in der Nachwuchs-

FUNINO LÄUFT DEM KLASSISCHEN FUSSBALL DEN RANG AB

arbeit dem klassischen Fußball den Rang ab. Gespielt wird drei gegen drei, auf beiden Seiten gibt es jeweils zwei kleine Tore. Tore können nur in der Schusszone erzielt werden, Weitschüsse zählen nicht. Ziel ist es, abseits klassischer Vereinsstrukturen und ohne Meisterschaften Kinder für Fußball zu begeistern. Hier ist ganz besonders hervorzuheben, dass alle Mädchen und Burschen unabhängig von spielerischen Ambitionen willkommen sind.



Durch das kleinere Spielfeld und geringe Anzahl an Spielern, sind diese öfters in Kontakt mit dem Ball. Man ist jederzeit voll im Spielgeschehen. Die Rolle des Trainers beschränkt sich während dem Spiel hauptsächlich auf das Animieren. Kinder sollen selbstständig Entscheidungen treffen.

Michael Kreuzer
Trainer U8



KARITATIVE RITTER

SPENDENÜBERSICHT

Jahr	Spende
2004	€ 2.000,-
2005	€ 1.009,-
2013	€ 236,-
2014	€ 859,-
2016	€ 400,-
2017	€ 4.312,16
2019	€ 615,-
2022	€ 3.400,-
Gesamt	€ 12.831,16

- **2004: € 2.000,-**
Benefizspiel – Verein für ganzheitliche Förderung Grainbrunn
- **2004: € 1.009,-**
Benefizspiel – Verein für ganzheitliche Förderung Grainbrunn
- **2013: € 236,-**
Vereinsammlung – für Kinderburg Rappottenstein

- **2014: € 859,-**
Gewinnspiel Galanacht des Sports – Sammlung für Kinderburg Rappottenstein
- **2016: € 400,-**
Spende – Fußballtor für den Kindergarten Rappottenstein

- **2017: € 4.312,16** Benefizspiel – Kinderburg Rappottenstein
- **2019: € 615,-**
Gewinnspiel Galanacht des Sports – Sammlung für Kinderburg Rappottenstein
- **2022: € 3.400,-**
Benefizspiel LASK - Horn – für HANDS UP FOR DOWN & für eine Familie in der Region



A Menschaunsaumlung siachst von weitem, a Mega-Event?
 Des san de U9 Turniere, wo groß und kloa umadumrennt.
 A mit unsra U9 sama gfoan va Turnier za Turnier,
 noch Oabesboch, Zwettl, oba a Martinsberg und Nondorf kema mia.
 Trainiert hauma de kloan gemeinsaum mit da U8,
 wortwörtliche Zwergal, mia san ned zan hochwochn gmocht.

Eckboi, Foul und a bam Out, de Kinder soin söbstbestimmt spün,
 Koane Aunweisungen, wär de Vorgob, oba nau mia san meistens de stün.
 Oiso spüst so ohne Schiri und ohne jedwede Regl,
 do kaus passiern dasd am Föd host a boa richtige Flegl.
 Unsre erklärn daun gern jedm wia des ois am Plotz so gheat,
 nua dass sie oft a aundra Trainer gegn de Kindermeinung weaht.

Ohne Tabön beendt ma daun de Saison,
 so kimt a jeder ois vermeintlicher Sieger davon.
 Doch zöhn de Kinder mit wia vü Tore da beste hot gschossn,
 Oda a Trainer hot längst a Statistik aufstön lossn.

A Gaude haum wia trotz ollem daun imma,
 beim Training deafn unsre Kinder immer vü mitbestimma.
 Vom „Aunwoits-Aunwärter“, bis hi zum Witze-König
 unsa Maunschoft is nie und nimma oafoch nur eintönig.
 Mit Ferkstarter gestärkt wead ma startn in de neiche Saison
 Und hoffn das ma de aundan U10 Maunschoftn wochn davon!

Raphaela Wagner
 Trainerin U9

U9



KADER U9

Felix Steininger, Nico Fichtinger, Clemens Gundacker,
 Lorenz Hammerl, Raphael Haag, Xaver Schwaiger,
 Alexander Fürst, Maximilian Kurz, Matteo Auffenbauer,
 Emilian Huber, Ludwig Traxler, Hugo Janous, Valentin Steindl,
 Milena Huber, Julia Kendlbacher

Trainerteam: Raphaela Wagner, Benjamin Wagner

PROJEKT 2024

AKTUELLER STATUS UNSERES BAUPROJEKTS

Es ist schon vieles geschafft: Vom ersten Ansuchen bei der Gemeinde Rappottenstein 2016 und bis Baustart im Herbst 2022 waren einige Termine, Diskussionen, Planungsarbeiten, Finanzierungsgespräche und Vorarbeiten erforderlich. Es war aber wichtig, dass wir uns die Zeit genommen haben und uns viele Gedanken gemacht haben, um ein gut durchdachtes und für den Verein und die Gemeinde wertvolles Projekt starten und umsetzen zu können. Einen Fußballplatz baut man nicht jedes Jahr, sondern nur alle 40 Jahre (1984 und

2024) und dieser Verantwortung waren wir uns auch bewusst. Daher haben wir viel Zeit in die Planung des Projektes investiert. Bis zum Baustart waren im Jahr 2021 und 2022 schon ca. 1000 Stunden von diversen Vereinsmitgliedern rein an Vorleistungen notwendig. So ist dann das „Projekt 2024“ entstanden und umfasst jetzt die Erweiterung des Hauptplatzes (60x90m auf 64x100m), Trainingsplatz (60x90m) samt Umlandfläche, Zisterne, Adaptierung des bestehenden Kellers (Fenster und Fassade) und eine kleine Anpassung beim Zuschauerbereich (Hauptspielfeld).

EINEN FUSSBALLPLATZ BAUT MAN NICHT JEDES JAHR, SONDERN NUR ALLE 40 JAHRE

In diesem Zuge möchten wir uns ausdrücklich bei allen Unterstützern, Helfern, Vereinsmitgliedern, Sportunion, NÖFV, Sportland Niederösterreich und besonders bei der Marktgemeinde Rappottenstein für die großartige Unterstützung bedanken. Die Bauphase startete dann Mitte Oktober 2022 mit diversen Abbrucharbeiten am Sportplatzgelände. Der offizielle Baustart wurde am 19. November mit allen Projektbeteiligten mit einem symbolischen Spartenstich gefeiert. Im November konnten wir bereits mit den Erdbauarbeiten, Künetten für Zuleitungen/Kanal und den ersten Fundamenten für die Ballfanganlagen und Köcher beginnen. Ende No-

wurden bereits die Hohlwände für die Ballfanganlagen, Köcher und Stiegenaufgang montiert und im Dezember betoniert. In diesem Zeitraum wurde unter anderem auch die PV-Anlage am Dach der Kantine installiert.

Bevor dann mit den großen Erdbewegungen bei der Böschung in Richtung Campingplatz begonnen werden konnte, musste vorher die Zuleitung zum Handymasten Anfang Jänner umgelegt werden. Bis es Mitte Februar 2023 dann auf der Baustelle mit der Montage des Ballfangzaunes losgegangen ist, konnte die Winterpause wieder für Abstimmungen und Planungsarbeiten genutzt werden.

Als nächster Bauteil wurde Ende Februar und im März

WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE MITHILFE, OB BEI ARBEITEN AUF DER BAUSTELLE ODER BEI DER VERPFLEGUNG :)

die Zisterne errichtet und mit den ersten Einfriedungsfundamenten/Mähkanten für die Mähroboter gestartet. Ende März haben wir dann mit dem Abgraben der Böschung zum Campingplatz begonnen und mit dem Legen der großen Steinschichtung beim Trainingsplatz.

Im April und Mai wurden die restlichen Mähkanten, Fundamente für Ersatzbänke, die Flutlichtmasten versetzt und neu errichtet. Drainagen bei der Erweiterung Hauptspielfeld usw. fertiggestellt – Mitte Juni konnte die Erweiterungsfläche humusiert und der Rasen angesät werden. Im Juni und Juli wurden am Trainingsplatz die

Drainagen eingelegt, die Umzäunung aufgestellt, Ersatzbänke montiert und mit den Stützmauern zur Landesstraße begonnen.

Wir können es kaum erwarten im Sommer 2024 die neuen Flächen benutzen zu können, aber bis zur endgültigen Fertigstellung ist noch einiges zu tun und wir freuen uns über jede Mithilfe, ob bei Arbeiten auf der Baustelle oder bei der Verpflegung der Helfer.

Wir würden uns um jede Unterstützung freuen - bis Bald auf der Baustelle vom „Projekt 2024“

Andreas und Martin Böhm



ZAHLEN BITTE!

STATUS PROJEKT 2024

(STAND JULI 2023)

128

EHRENAMTLICHE

HELPER

LEISTETEN 1.070 EINSÄTZE

325 ESSEN

WURDEN VOM VEREIN
ÜBERNOMMEN

4915

EHRENAMTLICHE

STUNDEN

38

GEGESSENE
KUCHEN

REKORD:

18

FREIWILLIGE
HELPER AM TAG

≈8.600 QM

ERDBEWEGUNG

318

EHRENAMTLICHE
TRAKTOR
STUNDEN

65 TERMINE

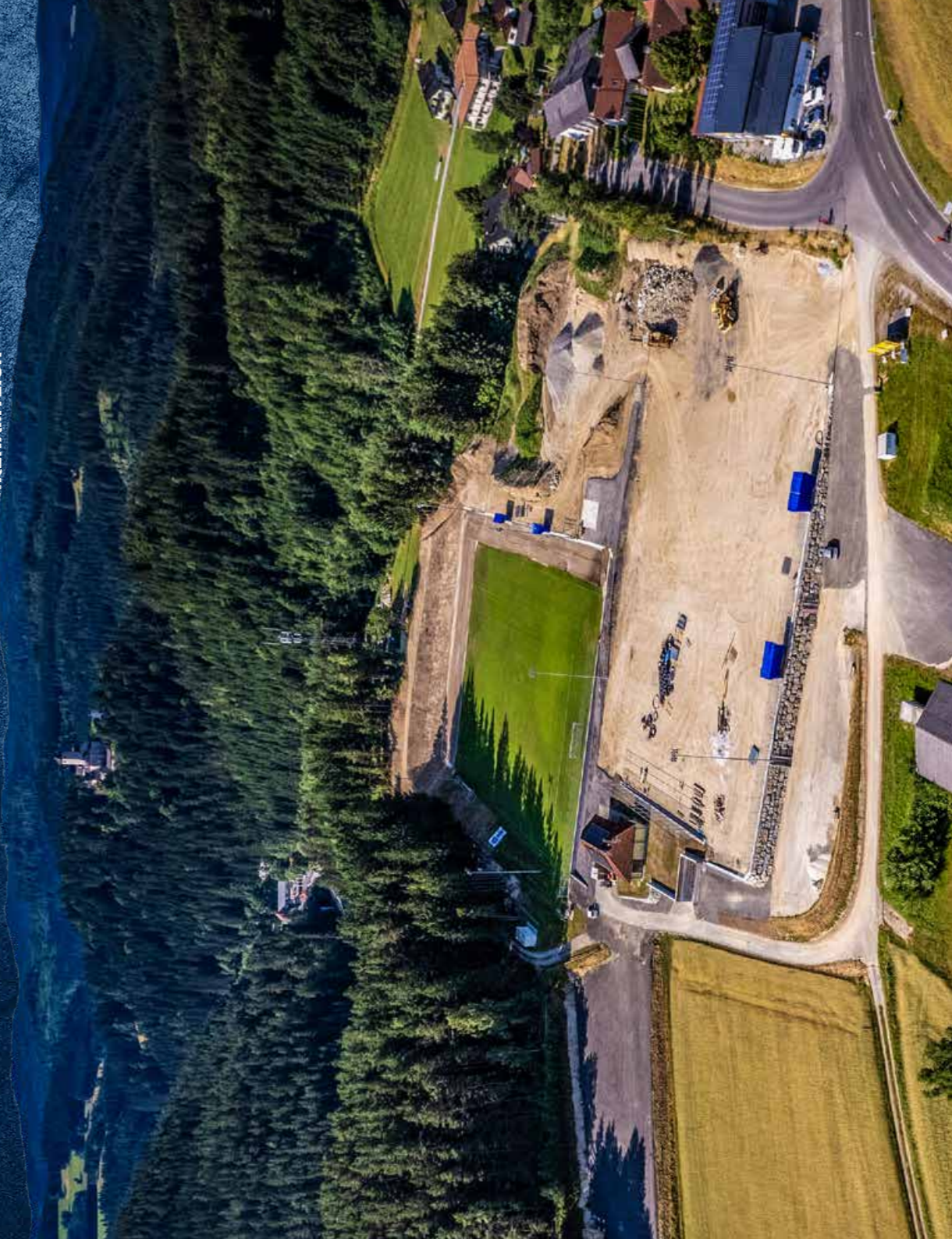
MIT GEMEINDE, LAND NO,
FUSSBALLVERBAND, ...

9 HELFER

MIT MEHR ALS

100 STUNDEN

EHRENAMTLICH



U11



KADER U11

Michael Hahn, Maximilian Sultzberger, Jonas Brenner, Julia Kendlbacher, Milena Huber, David Stiedl, Niklas Auffenbauer, Valentin Gattringer, Marc-Andre Bosch, Sebastian Haider, Dominik Huber, Fabian Hahn, Samuel Hochstöger, Philip Haag, Lukas Prinz, Jaron Frühwirth, Benjamin Wagner, Fabian Hammerl, Nico Spiegl-Dolfuß, Celina Irrschik, Damien Wagner, Elena Wagner, Nadine Wagner, Oskar Ziegler, Liliane Dornhackl

Trainerteam: Anna Eichberger, Frank Frühwirth und Michael Kainrath

Unsere Saison 2022/2023 startete mit einem Sommerturnier in Schwarzenau, erstmalig als U11. Der Umstieg auf ein größeres Spielfeld und neue Spielregeln, wie z.B.: die Abseitsregel, mussten wir den Jung-Rittern zu verstehen bringen. Hier war das Motto: Learning by Doing natürlich ideal. Dabei konnten die Kinder auch gleich die ersten Erfahrungen sammeln.

Die Vorfreude auf die Meisterschaftsspiele war riesig. Bei den wöchentlichen Trainingseinheiten, welche dienstags und donnerstags stattfinden, haben wir mit den Kindern die Ball-, Schuss- und Passtechnik trainiert, wobei natürlich auch Matches in allen Formen und Größen an der Tagesordnung standen.

In der Meisterschaft spielten wir gegen die Mannschaften aus Rastefeld, Martinsberg, Kirchschatz, Waldhausen und Lichtenau. Hier waren immer wieder schöne und spannende Spiele unserer U11 zu sehen.



Zum Jahresabschluss 2022 haben wir in der Musikschule Rappottenstein einen Filmabend veranstaltet. Die Kinder hatten bei Popcorn, Chips und Soletti zu „Kevin allein Zuhause“ sichtlich Spaß.

Im Jänner 2023 konnten wir erstmalig mit unserer U11 bei einem Hallenturnier mitspielen. Aufgrund des großen Kaders konnten wir sogar mit zwei Teams starten.

Der Zuwachs im Winter bzw. im Frühjahr war gewaltig. Allein in der U11 konnten wir 10 Spieler:innen für den Fußball begeistern und somit wuchs unsere Kadergröße auf 25.

In der kommenden Saison 2023/2024 werden wir aufgrund der Kadergröße unsere U11 splitten. Diese werden wir dann in eine erneute U11 und U13 aufteilen.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Eltern für Ihren Einsatz und Motivation bei den Trainingseinheiten und Saisonspielen bedanken.

Michael Kainrath
Trainer U11

SPORTLICHER RÜCKBLICK

JUGEND

Der Österreichische Fußballverband (ÖFB) stellte uns im Jugendbereich vor neue und spannende Herausforderungen.

Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren sollen spielerisch und freudvoll über das Kleinfeld an das Fußballspiel herangeführt werden. Freude am Fußball steht hier im Vordergrund. Kinder sind nicht in der Lage, Gruppen mit einer großen Anzahl und Fläche zu überblicken. Daher wurden im Herbst 2022 Spielfelder verkleinert und die Anzahl der Spielerinnen und Spieler verringert. Auf dem verkleinerten Großfeld, kommt es zu vielen Ballkontakten, Zweikämpfen, Torszenen, mehr Toren und damit auch zu mehr Erfolgserlebnissen für unsere Kinder. Sie lernen besser den Ball zu führen und zu beherrschen bzw. die im Training erlernten technisch-taktischen Inhalte im Spiel anzuwenden.

Eine gute Nachwuchsarbeit ist wichtig für einen gut geführten Fußballverein. Die hauptverantwortlichen Trainer der Kinder- und Jugendabteilung des USC Jungwirth Rappottenstein

verfügen über eine Trainerausbildung des ÖFB. Welche großartigen Leistungen unsere Trainer mit ihren Mannschaften ehrenamtlich in der vergangenen Saison geleistet haben, könnt ihr in den jeweiligen Artikeln nachlesen. Dafür möchte ich als Jugendleiter meinen Dank aussprechen!

WIR ERLEBTEN GERADE IN DEN LETZTEN MONATEN EINEN GROSSEN ANSTIEG DER KINDER.

Wir erlebten gerade in den letzten Monaten einen hohen Andrang von Kindern im Volksschulalter, die Interesse an unserem runden Leder zeigen. Durch begrenzte Spieleranzahl (Vorgaben ÖFB) und die große Kadergröße der jeweiligen Mannschaften, mussten wir leider immer wieder Spielerinnen und Spieler bei den Spielen zu Hause lassen. Wir im Verein haben uns allerdings das Ziel gesetzt, allen Kindern, die Fußball spielen möchten dies zu ermöglichen. Daher haben wir uns für die neue Saison entschlossen, mehr Jugendmannschaften zu melden.

Michael Kreuzer
Jugendleiter

ERWACHSENE

Leider muss sich der USC Jungwirth Rappottenstein nach 6 Jahren in der 1. Klasse Waldviertel wieder in die 2. Klasse verabschieden.

In dieser Saison 2022/23 spielten sehr viele Aspekte zusammen, die uns schlussendlich in eine Abstiegs spirale brachten. Es wurde durch Trainer Mario Huber alles unternommen, um in der 1. Klasse zu bestehen. Einerseits durch sehr viele

WIR HABEN NICHT WIE EIN ABSTEIGER GESPIELT.

Trainingseinheiten und andererseits durch Einsatz junger Spieler von der U23 in die Kampfmannschaft.

„Wir haben talentierte Spieler, wir haben Spieler mit Herz, wir haben ein gutes Trainerteam. Wir haben es nur leider nicht auf die Reihe gebracht.“

Der mich kennt, der weiß, dass Aufgaben für mich als sportlicher Leiter des USC Jungwirth Rappottenstein dennoch ein Fremdwort ist. Wir werden für die Zukunft wie immer die richtigen Weichen stellen, um schlagkräftig die neue Saison bestreiten zu können.

Ich möchte mich bei allen Funktionären, Trainern, Spielern und Fans recht herzlich für das Vertrauen bedanken.

Wolfgang Eichberger
Sportliche Leitung



72 KINDER UND JUGENDLICHE IM VEREIN WERDEN BETREUT VON:

U15 – Betreuer Thomas Nowotny, Michael Kreuzer (SG mit SC Zwettl)
U13 – Betreuer: Philip Wagner, Thomas Wurth
U10 – Betreuer: Michael Kainrath, Anna Eichberger
U8 – Betreuer: Raphaela Wagner, Benjamin Wagner
USC Minis – Betreuer: Wolfgang Eichberger

HOCHZEIT

LIEBE NADINE, LIEBER TOBIAS!



Der nächste Ritter ist „unter der Haube“! Nadine und Dambi gaben sich am 15. Juli – so wie es sich für einen echten Ritter gehört – auf der Burg das Ja-Wort.

Mittlerweile ist der Torwart und ehemalige Betreuer unserer legendären Hobbyligamannschaft in den Vorstand nachgerückt und zieht die Fäden im Hintergrund. Die fußballerischen Qualitäten beschränken sich nicht

nur auf das Tore verhindern, in einer Hobbyligasaison war Dambi sogar unser bester Torschütze (obwohl er die meiste Zeit im Tor stand!). Spätestens mit seinem direkten Ausschusstor ist der gebürtige Selbitzer in die Annalen des USC eingegangen.

Die aktive Karriere hat er leider schon beendet, wenn wir kurzfristig einen Mann zwischen den Pfosten benötigen, lässt uns der Neo-Unternehmer

dennoch nie im Stich. Auch abseits des Platzes – Stichwort Sportlerfest – ist Dambi zu einem wichtigen Glied in der Kette avanciert.

Danke für deinen Einsatz für den USC! Wir wünschen euch alles Gute für eure gemeinsamen Lebensjahre und Projekte.

Lukas Pichler

U14



Nachdem letzte Saison eine sehr große Herausforderung von unserer Mannschaft gemeistert wurde, ging diese in der diesjährigen Saison weiter, da wir mit diesem jungen Kader den Sprung von U13 zu U14 gegangen sind. Trotz dieser Hürde konnte man diese Saison sehr gut beobachten, wie sich die gesamte Mannschaft, als auch jede/r einzelne Spieler-In, Spiel für Spiel weiterentwickelt hat und der Altersunterschied nicht mehr so markant von außen merkbar war und wir immer mehr gegen die älteren Mannschaften aufzeigen konnten.

Diese Entwicklung macht mir als Trainer enorm viel Spaß

selbst mitzuerleben und erfüllt mich mit Vorfreude auf weitere Trainings und Matches, in denen sich jeder einzelne immer wieder verbessert. Auch ich selbst durfte in dieser Zeit sehr viel Neues lernen und ausprobieren gemeinsam mit den Kindern. Mich macht es stolz mit den Mädels und Burschen zusammen zu arbeiten, da sehr viel Ehrgeiz, Freude und Siegeswillen in der Mannschaft vorhanden ist.

Daher gilt ein großer Dank allen Kindern, die regelmäßig die Trainings besuchen, bei den Matches alles geben und sich laufend verbessern wollen. Weiters möchte ich mich auch bei den Eltern bedanken, welche

die Kinder so oft zu den Trainings bringen und auch jene die uns helfen, bei den Auswärtsmatches mit einem vollen Kader anreisen zu können. Ohne diese Hilfe wäre das alles erst gar nicht möglich.

Zum Abschluss bleibt mir nur mehr zu sagen, dass ich hoffe es macht den Kindern genau so viel Spaß wie mir und dass wir alle gemeinsam den Schritt in die U15 gehen und meistern werden.

Phillip Wagner
Trainer U14

KADER U14

Auer Miriam, Bauer Daniel, Blauensteiner Michael, Fletzberger Sebastian, Führer Matthäus, Grötzl Dominik, Haag Jan, Hahn Linda, Huber Lukas, Jungwirth Matthäus, Kendlbacher Tobias, Neuwirth Florian, Ottendorfer Anja, Penka Maximilian, Prinz Florian, Rauch Lorenz, Steindl Mario, Stummer Clemens, Sulzberger Florian, Trondl Paul, Wagesreiter Niklas, Wagner Elena, Weißinger Niklas, Ziegler Oskar

Trainer:
Phillip Wagner





U23



Die U23 ist ein wichtiger Bestandteil des USC und das Sprungbrett unserer jungen Talente in die Kampfmannschaft. Erster Kontakt mit dem erwachsenen Fußball kann oftmals schwierig sein und junge Spieler sehr nervös machen. Der Körperinsatz und das Tempo sind meist um einiges höher als im Jugendbereich. Deswegen ist es sehr wichtig, ein positives und auch forderndes Umfeld zu schaffen. Dafür gibt es die U23.

Im Winter 2023 wurde mir die Möglichkeit geboten, das Traineramt der U23 zu übernehmen. Da ich verlet-

zungsbedingt selber nicht am Platz stehen konnte und ich gerne mit jungen motivierten Spielern arbeite, nahm ich das Angebot gerne an.

Mein Ziel ist es, jeden Spieler zu verbessern und seine Stärken in den Vordergrund zu rücken. Gleichzeitig wollte ich das allgemeine "Fußballverständnis" der Spieler erweitern, damit sie die ersten Einsätze in der Kampfmannschaft nicht überfordern. Kleinere Zusatzaufgaben und Anpassungen im Training, für besseren Fokus, war ein weiterer Punkt, den ich für die U23 umgesetzt habe. Auch den Umgang mit Nieder-

lagen möchte ich verbessern und einen Lerneffekt in der Mannschaft erzielen.

Beim ersten Vorbereitungsspiel machte ich die Mannschaft mit der Umstellung zu einem aggressiven, direkten und Tor orientierten Spielstil vertraut. Die U23 steckt voller talentierter Spieler, die keine Probleme hatten, meine Anweisungen umzusetzen. Es folgten einige Siege und eine Verbesserung in der Meisterschaftstabelle. Einige Spieler schafften auch den Sprung in die Kampfmannschaft oder hatten ihre ersten Einsätze.

Ein großer Stützpfiler der U23, den ich noch hervorheben möchte, ist, dass wir immer 2-3 erfahrene Spieler auf dem Platz haben, um in schwierigen Situationen die Mannschaft anzuführen und chaotische Momente zu entschärfen. Diesen Spielern möchte ich auch meinen Dank aussprechen.

In sportlicher Hinsicht sehe ich die Zukunft der U23 sehr positiv und ich freue mich auf die nächste Saison.

Josef Kramer
Trainer U23

DIE FRÜCHTE UNSERER JUGENDARBEIT

UNSERE EIGENBAU-„EXPORTE“

WIR SIND STOLZ, DASS EINIGE UNSERER JUGENDSPIELER DEN SPRUNG IN DIE GROßE SPORTWELT SCHAFFEN!

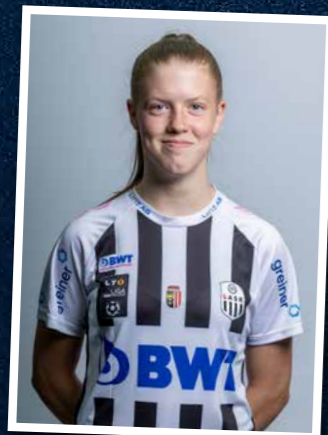


Emma Eichberger
Wiener Austria

Leonhard Weiss
AKA St. Pölten NÖ



Fabian Scheikl
- Einberufung ins Österreichische U17 und U19 Volleyballnationalteam
- Libero im Kader der Bundesligamannschaft Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel



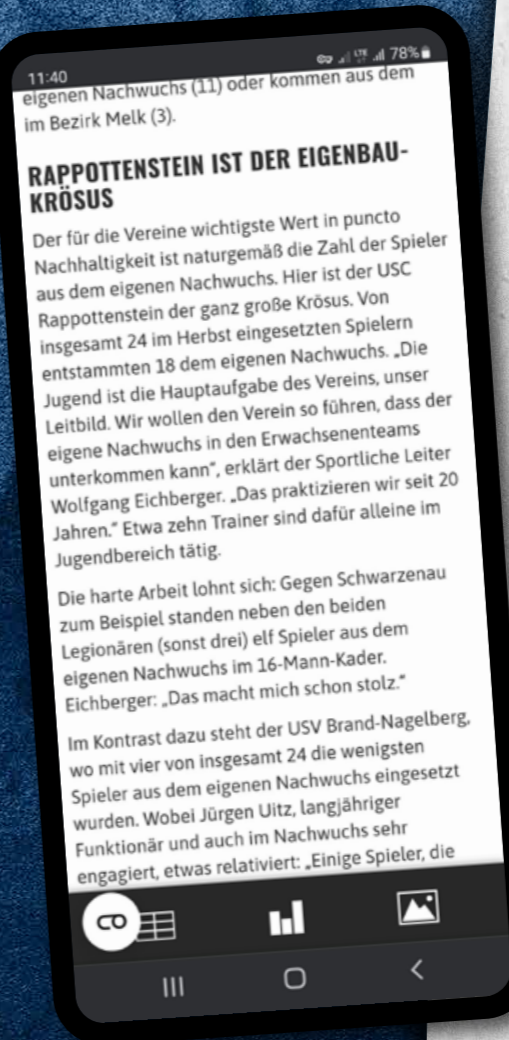
Florentina Wagner
LASK Linz



Hannah Kreuzer
LASK Linz



Leon Scheikl
- Einberufung ins Österreichische U17 Volleyballnationalteam
- Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel



USV Kautzen
eingesetzte Spieler: 20
davon: Legionäre: 2
eigener Nachwuchs: 11
Heimat Bezirk Waidhofen: 4
Heimat Bezirk Zwettl: 1
Heimat Bezirk Gmünd: 1
Heimat Bezirk Melk: 1

USV Dobersberg
eingesetzte Spieler: 20
davon: Legionäre: 4
aus eigenem Nachwuchs: 11
Heimat Bezirk Waidhofen: 5

USC Litschau
eingesetzte Spieler: 19
davon: Legionäre: 4
eigener Nachwuchs: 9
Heimat Bezirk Gmünd: 4
Heimat Bezirk Waidhofen: 1
Heimat Wien: 1

SV Weitra
eingesetzte Spieler: 19
davon: Legionäre: 4
eigener Nachwuchs: 8
Heimat Bezirk Gmünd: 5
Heimat Bezirk Zwettl: 1
Heimat Bezirk Horn: 1

USC Rappottenstein
eingesetzte Spieler: 24
davon: Legionäre: 3
eigener Nachwuchs: 18
Heimat Bezirk Zwettl: 3

USV Gastern
eingesetzte Spieler: 22
davon: Legionäre: 4
eigener Nachwuchs: 5
Heimat Bezirk Waidhofen: 11
Heimat Bezirk Gmünd: 2

SCU Koller Nondorf
eingesetzte Spieler: 18
davon: Legionäre: 3
eigener Nachwuchs: 6
Heimat Bezirk Gmünd: 8
Heimat Bezirk Zwettl: 1

ESV Schwarzenau
eingesetzte Spieler: 20
davon: Legionäre: 2
eigener Nachwuchs: 10
Heimat Bezirk Zwettl: 3
Heimat Bezirk Waidhofen: 5

USV Raxendorf
eingesetzte Spieler: 18
davon: Legionäre: 4
eigener Nachwuchs: 11
Heimat Bezirk Melk: 3

USV Brand-Nagelberg
eingesetzte Spieler: 24
davon: Legionäre: 3
eigener Nachwuchs: 4
Heimat Bezirk Gmünd: 12
Heimat Bezirk Korneuburg: 3
Heimat Bezirk Waidhofen: 1
Heimat Bezirk Zwettl: 1

SC Hartl Haus Eichenbach
eingesetzte Spieler: 25
davon: Legionäre: 7
eigener Nachwuchs: 11
Heimat Bezirk Zwettl: 1
Heimat Bezirk Waidhofen: 2
Heimat Bezirk Gmünd: 2
Heimat Wien: 1
Heimat Burgenland: 1

1. SV Vitis
eingesetzte Spieler: 19
davon: Legionäre: 3
eigener Nachwuchs: 11
Heimat Bezirk Waidhofen: 1

SV Windigsteig



KAMPF-MANNSCHAFT

Der Verein blickt auf eine durchwachsene Saison mit einem bitteren Ende zurück. Aufgrund unserer Umbauarbeiten starteten wir die Saison mit sechs Heimspielen am Stück, damit wir dann in der Rückrunde die Auswärtsspiele nachholen und so die Umbauarbeiten bewältigen konnten. Mit drei Unentschieden und ebenso vielen Niederlagen nach den ersten sechs Heimspielen standen nur drei Punkte auf unserem Konto und so fanden wir uns gleich von Beginn an auf den unteren Plätzen in der Tabelle wieder. Aus den restlichen sieben Partien der Hinrunde konnte nur noch ein Unentschieden und erst in der 12. Runde gegen Schwarzenau ein Sieg geholt werden. Somit gingen wir mit sieben Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz in die Winterpause. Dann war die Herbstsaison vorbei und wir wussten alle, es muss sich etwas ändern. Mit drei Neuzugängen und zwei Abgängen, hofften wir, die richtigen Schlüsse für die Rückrunde gezogen zu haben.

Nach einer sehr kurzen Winterpause begannen wir mit einer intensiven Vorbereitung und bestritten fünf Vorbereitungsspiele. Die Rückrunde starteten wir mit sechs Auswärtsspielen. Beim ersten Match sah man schon eine Leistungssteigerung, dennoch bekamen wir den späten Ausgleich. Darauf folgten leider 5 Niederlagen, in welchen wir oft erst spät und unglücklich verloren. Spätestens jetzt war klar, jedes Spiel ist ein Endspiel, wir benötigen jeden Punkt, um den Abstieg in die 2. Klasse zu verhindern. Im ersten Heimmatch nach 6 Monaten konnten wir den so wichtigen Sieg gegen Litschau feiern, verspielten im folgenden Spiel allerdings eine 3:0 Führung gegen Kautzen (Endstand 4:4) und verloren dann auch noch das wichtige Match gegen den direkten Abstiegskonkurrenten aus Echsenbach. Da aus den Spielen gegen Nondorf und Weitra auch nur ein Punkt geholt werden konnte, war es nach der 24. Runde fix, der USC Jungwirth Rappottenstein muss nach sechs Jahren in der 1. Klasse den

Weg in die 2. Klasse antreten. Im letzten Match der Saison konnten wir uns nochmal mit einem Sieg gegen Raxendorf aus der 1. Klasse verabschieden. Das Ziel für die kommende Saison muss es sein, wieder in unsere Form zu finden und zu beweisen, was wir wirklich können, um hoffentlich möglichst bald wieder erstklassig zu spielen. Die ganze Mannschaft

bedankt sich außerdem bei Mario Huber, der sich entschied, als Trainer zurückzutreten. Er war 24 Jahre lang als Spieler, Kapitän, Trainer der Jugend, Reserve und in letzter Zeit als Trainer der Kampfmannschaft für den USC Jungwirth Rappottenstein tätig.

Daniel Böhm Gundacker
Spieler Kampfmannschaft



Erdbau und Sprengungsunternehmen

Erich SIEDL



M Rauch

KFZ - Fachwerkstatt & Spenglererei

QUALITÄTS FLEISCHEREI FRÖSCHL

Tischlerei
NEULINGER



3911 Rappottenstein, Roiten 5/1, Telefon: 0664/73 63 40 71 oder 0664/115 93 10
(E) kfz@landtechnik-schoeller.at, (I) www.landtechnik-schoeller.at

11TEAMSPORTS

HOLZ-O-HAHN

VOLLES PROGRAMM



Erdbau Siedl



Estrich Huber



Elektro Gundacker



Beton Jungwirth



Raiffeisen Bank



Schulmeister



Sole Felsen Bad



STM

PATRONANZEN



Swietelsky



W.E.B.



Wildviertel



WW-Transporte und Handel

Vielen Dank!

Wenn Sie Interesse haben, den USC auf diesem Weg zu unterstützen, melden Sie sich einfach persönlich oder mittels Mail fussball@rappottenstein.at bei uns!



RASEN ZIEGEL AKTION



Unterstütze
unsere
Zukunft!

Dieses tolle Projekt, welches bereits von Seite 16 bis Seite 19 ausführlich vorgestellt und beschrieben wurde, schafft für über 100 sportlich aktive „Ritter“ - 72 Kinder und 35 Erwachsene - tolle sportliche Möglichkeiten. Dadurch wird der Bewegungsfreiraum für die nächsten Jahrzehnte auf unserer gepflegten Sportanlage gesichert.

Der USC Jungwirth Rappottenstein beteiligt sich mit insgesamt 110.000 Euro am „Projekt 2024“ selbst. Zusätzlich werden

noch alle möglichen Arbeiten in Eigenregie durchgeführt. Um die finanzielle „Last“ für den Verein etwas geringer zu halten bieten

UNTERSTÜTZE DEN VEREIN UND
SICHERE DIR SYMBOLISCH
EINEN QUADRATMETER DES
NEUEN TRAININGSPLATZES.

wir die Möglichkeit an, sich symbolisch einen oder mehrere Quadratmeter des

neuen „Trainingsplatzes“ zu sichern. Damit unterstützen Sie die Ritter in ihrem Vorhaben finanziell und leisten einen wichtigen Beitrag für die sportliche Zukunft der Kinder in Rappottenstein.

„1 m²“ der Rasenziegelaktion wird für 25 € erhältlich sein. Als Dankeschön wird jede/r Spender/in auf einer bestens positionierten Tafel am Sportplatz, mit Namen und m², vermerkt.

INVESTIERE IN DIE ZUKUNFT DES USC JUNGWIRTH RAPPOTTENSTEIN

1 m² = € 25,-

So einfach geht's:

Entweder sie verwenden den beigelegten Zahlschein aus diesem Ritterjournal oder Sie überweisen den gewünschten Betrag einfach auf unser Konto.

Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte
USC Jungwirth Rappottenstein
IBAN: AT92 3299 0000 0130 5499
Verwendungszweck: Rasenziegelaktion

Böhm Martin 0664/1868188
Fürst Maximilian 0660/5376688
Wagesreiter Gerald 0664/5032398
Weixelberger Christoph 0660/5959103

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Unterstützung.
Danke!

DAS SPORTLERFEST

Legendär
seit 1989

RAPPOTTENSTEIN
25.-27. AUGUST

FREITAG
17:30 & 19:30 Uhr: Heimmatch gegen Arbesbach | Festbetrieb ab 20:00 Uhr mit Livemusik.

SAMSTAG
Ritter Clubbing mit DJs:
Woodman & Shorty, Waaasted und Flip Capella

WOODMAN
and
SHORTY



SONNTAG
Ab 10:00 Uhr Frühschoppen | Ab 11:30 Mittagstisch
Den ganzen Tag über Jugendmatches, Hüpfburg,...

NEU: Folge uns auf Instagram



SPORTLERFEST_USC